



Daniel Imhäuser, Joachim Rudolf, Günther H. Oettinger, Reinhard Clemens, Guido Wolf und Ulrich Zeitel (v.li.)



Peter Schneider



Norbert Franchi



Stabwechsel: Bei der Landesdelegiertenversammlung wurde Joachim Rudolf zum neuen Landesvorsitzenden des Landesverbands Baden-Württemberg gewählt. Hier zusammen mit seinem Vorgänger Ulrich Zeitel.



Im Dialog: Ulrich Zeitel und Wolf Osthaus



Branchen-Panel mit: Ulrich Zeitel, Norbert Heckmann, Werner Götz, Brun-Hagen Hennerkes, Georg Fundel und Joachim Herrmann (v.li.)



Der neue Landesvorstand: Reinhard Schlegel, Sven Schulz, Konrad Walter, Jürgen Heizmann, Joachim Rudolf, Ulrich Zeitel, Markus Binder, Norman Mürdter, Julia Alice Selzer-Bleich und Daniel Imhäuser (v.li.)

„Rufen Sie mich persönlich an“

400 Unternehmer/innen diskutieren mit Reinhard Clemens, CEO der T-Systems auf dem 4. Süddeutschen Wirtschaftstag

Schnell, effizient, sicher – das sind die Ansprüche an die Breitbandnetze in Baden-Württemberg. Die Realität: kaum Empfang dort wo man ihn gerne hätte. Beispielsweise in der neuen Sparkassenakademie, die neben dem wohl größten Gebäudekomplex für Einkaufsvergnügen im Südwesten Stuttgarts steht, hat man im größten Konferenzsaal schlechte Verbindung. Der Tagungsort kann dafür nicht verantwortlich gemacht werden, denn die Lage ist stadtzentral und die Systeme modern.

Netzverfügbarkeit und Netzqualität macht eben einen Unterschied – genau dafür wollten sich die anwesenden Mitglieder und Freunde des Wirtschaftsrats beim 4. Süddeutschen Wirtschaftstag Ende November in Stuttgart einsetzen: einen Breitbandausbau, der auch Baden-Württemberg angemessen in eine smarte, digitalisierte Zukunft bringt. Denn eines wurde sehr deutlich auf der gut besuchten Veranstaltung: Selbst vom Minimalziel der Bundesregierung, 50 Mbit/s in die ansässigen Unternehmen und Haushalte zu bringen, ist man in Baden-Württemberg vielerorts noch weit entfernt. Die Unternehmer des Wirtschaftsrats zeigten sich denn auch beim Wirtschaftstag entschlos-

sen, dem Umbruch entgegen zu gehen – und geschlossen gegenüber der aktuellen Politik, von der dringende Maßnahmen verlangt werden.

Wie beim Süddeutschen Wirtschaftstag des Wirtschaftsrats nicht anders zu erwarten, war auch die vierte, vom Ehrenvorsitzenden Dr. Ulrich Zeitel moderierte Ausgabe dieser Veranstaltungsreihe mit hochkarätigen Rednern gespickt. Auf dem Podium waren Reinhard Clemens, Vorstand der Telekom AG, und Johannes Pichler von der Globalways AG ebenso zu erleben wie Günther Oettinger, EU-Kommissar für digitale Wirtschaft und Gesellschaft, sowie Guido Wolf, CDU-Spitzenkandidat für die Landtagswahl im Frühling 2016 und CDU-Fraktionsvorsitzender im Landtag. Im Branchenpanel und Experten-Dialog diskutierten außerdem Stellvertreter verschiedener Unternehmen – darunter Prof. Georg Fundel, Geschäftsführer des Stuttgarter Flughafens, Dr. Joachim Herrmann vom Sparkassenverband Baden-Württemberg und Prof. Dr. Brun-Hagen Hennerkes, Vorsitzender der Stiftungen Familienunternehmen. Gemeinsamer Tenor: Durch Baden-Württemberg, Deutschland und Europa muss ein digitaler Ruck gehen. ■

